

SG Gundelfingen bei der Nordschwäbischen

(roh) Mit der sagenhaften Ausbeute von 10 ersten Plätzen kehrten die jungen Schwimmer von der SG Gundelfingen aus Haunstetten zurück. Auf den dort ausgetragenen Nordschwäbischen Bestenwettkämpfen waren die 9 Mädchen und ein Junge mit insgesamt 25 Platzierungen unter den ersten Drei so erfolgreich, dass sie den 6. Platz in der Mannschaftswertung erreichten. Vorbei sind die Zeiten als Trainerin Melanie Joas noch froh war möglichst nicht auf dem letzten Platz zu landen, jetzt werden die Listen von oben gelesen.

Anna Meitingner, Jahrgang 1994, steuerte 3 erste Plätze bei und zwar über 200 Lagen, 200 Rücken und 100 m Rücken. Wobei ihr 2. Platz über 100 m Freistil in 1:07,58 Minuten Platz 6 von 81 bedeutet – eines der schnellsten Mädchen in der Region.

Mareike Wolf als Jüngste ging mit vorbildlichem Beispiel voran. 2-mal Platz 1, 2-mal Platz 2 und noch ein 3. Platz sind ihre Ausbeute. Die 100m Brust in 1:44,08 war ihr bestes unter den guten Ergebnissen.

Im Jahrgang 1999 muss die Konkurrenz das Quartett aus Gundelfingen mittlerweile fürchten. Sabrina Klotz mit ihren Siegen über 200m Lagen und 100 Rücken, Julia Bamberger über 100m Schmetterling (1:40,79), Johanna Holzapfel über 200m Schmetterling und Lisa Althammer mit mehreren guten Platzierungen.

Sabrina steuerte noch einen 2. und einen 3. Platz, Julia einen 2. und Johanna einen 3. Platz zur Gesamtwertung bei.

Johanna Hartmann schnitt im Jahrgang 1995 ebenso erfolgreich ab wie Katharina Holzapfel, die über den äußerst unbeliebten 200m Schmetterling noch einen 1. Platz beisteuerte. Charlotte Joas war wieder einmal für einen 3. Platz über 100m Brust gut.

Als Hahn im Becken musste sich Michael Launer gefühlt haben. Er besetzt den Jahrgang 1997 und schlug sich über 200m Brust und 100m Freistil sehr achtbar.

Fotos von Robert Holzapfel:

